

Leben auf eine andere Art (Brandneu)

HP x DM (aber erst später, also heißt es warten)

Von XxXWraithXxX

Kapitel 22: Vergangenheit von Draco und seiner Familie 18.1

Feedback: Lovemode11@web.de, jewels@web.de

Disclaimer: Die wunderbaren Figuren gehören Joanne K. Rowling. Christine Feehan für die Karpatianer(^^)

Pairing: Draco und Harry, Tom und Sirius, Snape und Remus

Warning: Lemon, Shonen Ai, Lime, Romantic, Humour, Depri

Story: Harry ist eine Schachfigur in einem Spiel von gut und böse, doch was ist gut und böse. Harry wird braucht um Voldemort zu töten.

Date: 2007-05-07

~ Rückblick~

~*Rückblick Ende*~

~ Traum~

~* Traum Ende *~

'Jemand denkt'

"Jemand spricht"

~~ Parsel ~~

(Autorengeschwafel)

Leben auf eine andere Art

Teil 18.1

Vergangenheit von Draco und seiner Familie

Lucius und Narzissa waren glücklich ein Kind zu bekommen, es musste nur noch ein Junge werden, denn es gab schon zu viele Frauen aus diesem Volk und einfach zu wenig Männer. Diese mussten sich auf die Suche nach ihrer Seelenpartnerin machen, wenn sie diese nicht fanden, dann mussten sie jämmerlich sterben.

Ihre Eingeweide rissen auf von innen und das Herz löste sich auf, die Augen verloren ihren Glanz und fielen dann aus den Augenhöhlen, die Haare würden vom Wind verweht werden, die Haut, Muskeln, Sehnen, Nerven und Venen würden vertrocknen und dann würde die Haut abfallen und zurück würde ein Skelett bleiben, das aber nicht lange wärt, weil es sich dann in Staub verwandeln würde. Das war bei jeden Karpatianer anders, manche hielten es zehn Jahrhunderte aus, aber andere die schwächer waren, hielten es zwischen zwei bis drei Jahrhunderten aus, der Rest war der Mittelmaß und konnten vier bis neun Jahrhunderte aushalten ohne auch nur Farben zu sehen. Die konnten sie erst wieder sehen, wenn sie ihre Seelenpartner/in gefunden hatten, denn dann machten ihnen die Farben und das Gefühl die Partner/in zu beschützen und die anderen mussten sich in acht nehmen, denn sie waren sehr besitz ergreifend, sie konnten sich in jedes Tier verwandeln und in die Naturgewalten wenn es nicht anders ging, sie schiefen in der heilenden Erde, damit sie ihre Kräfte wieder sammeln konnten, bis zur nächsten Nacht, aber sie brauchten auch Nahrung für sich und saugten das Blut von den Muggeln, nur bis sie schwindlig wurden und leckten einmal über die Wunde und dann war diese verschlossen, sie konnten keine Zaubererblut saugen, denn dann wären sie auch gestorben, außer sie oder er war die oder der Auserwählte, sie hatten auch ein Ritual sich zu binden und taten alles für ihre Partner/in und konnten viele Bannsprüche um sich zu schützen, die Frauen waren Heilerinnen, die Männer waren Krieger und bekämpften jeden der sie töten wollte, sie konnten sich auch telepatisch in den Kontakt treten mit ihren Partner/in, und auch Gefühle konnte der andere mitbekommen und ihr Herzschlag im Einklang wenn sie das Ritual dreimal durchzogen hatten, sie konnten sich in der Sonne aufhalten, aber das musste schon sehr geübt sein, denn die meisten würden in der Sonne verbrennen, deshalb gab es nur wenige die das konnten oder machten, sie konnten Kleidung aus dem nichts erschaffen und sich unter die normalen Bürger mischen und sie umgarnen wenn sie Hunger hatten, die Farbe die sie anfangs noch sehen konnten wurde mit dem dreizehnten Lebensjahr nicht mehr vorhanden, denn nur die Partner/in konnte im das schwarz weiß wieder nehmen und die Gefühle verrückt spielen lassen und versuchten alles um das Herz der Schönen zu erobern, meist durch drängen und dem Ritual das die beiden dann verbannt, denn es gab auch störrische Partner/in, die sich nicht sicher waren und Angst hatten, aber dann wurde es für sie einfacher sich in das Leben zu fügen, das sie neu begannen.

So wurde Narzissa schwanger und beide freuten sich wahnsinnig auf den kleinen, denn langsam konnte man merken was es wurde und nach neun Monaten kam er auf die Welt und taufte ihn auf den Namen Draco und sie wussten schon jetzt das er ein starker Karpatianer wurde und auch lange durchhalten würde um seine Liebe zu finden, denn das war beiden wichtig, denn wenn er zu schwach gewesen wäre, hätte er nicht lange durchgehalten ohne qualvoll zu sterben, beide sahen ihn an und freuten sich so darüber das sie einfach nicht anders konnten und von Paris verschwanden, denn es gab Kopfgeldjäger der ihr Volk suchte und dann vernichten würde, soweit sie wussten das sie in England sicher waren und keine Kopfgeldjäger in diesem Land waren, denn diese waren verboten, weil sie auch sehr seltene Arten töteten, wie zum Beispiel Elfen, Feen, Elben, Zumar und Gestaltenwandler in diesem Land lebten und sich nur im Wald aufhielten.

So machten sie sich auf die Reise und verwandelten sich in den Nebel und auch der Sohn der beiden wurde zu Nebel und so machten sie sich über den Kanal nach England

auf. Sie waren noch rechtzeitig verschwunden, denn ihr Haus wurde bis auf die Mauern niedergebrannt, doch konnten diese Kopfgeldjäger in den Resten nichts finden und mussten sich auf die neue Suche machen, doch wenn sie in England waren konnten sie diese Wesen nicht jagen und so suchten sie sich neue Opfer, die auch seltene Wesen waren und töteten diese oder gaben sie einen Sklavenhändler der sie teuer weiterverkaufte, also das doppelte was er gezahlt hatte.

So das war's, wollte nur das ihr wisst wie sie sind und warum die Familie aus Paris fliehen musste.

Bis dann, PeetaKatniss12

(Zumar ist ein Tier mit zwei Hufen vorne und zwei Hinterpfoten die kuschlig weich sind, der Kopf einer Sphinx der Körper eines Leoparden und der Schwanz eines Tigers, Flügel eines Greifs, Schuppen eines Drachens auf dem Körper, hoffe ihr könnt euch das annähernd vorstellen)